

NIEDERSCHRIFT

über die 7. Sitzung des Gemeinderates in der 12. Funktionsperiode ab 1954
am Dienstag, den 3. Oktober 2006 um 19.30 Uhr
im Gemeindeamt Hinterbrühl, Hauptstraße 29a.

Bgm. Benno Moldan
Vbgm. Brigitte Güntner
Vbgm. Michael Fichtinger
gfGR. Ing. Mag. Hermann Bahr
gfGR Heinrich Holzer
gfGR Werner Jurenitsch
gfGR Mag. Erich Moser
gfGR Ferdinand Szuppin
GR Martha Dürauer
GR Peter Durec
GR Richard Fleis

GR Gerhard Haindl
GR Mag. Margit Jakes
GR Ing. Hermann Klein
GR Günter J. Kuskardy
GR Ursula Lefevre
GR Franz Libardi
GR Johanna Lütgendorf
GR Gabriele Manninger
GR Angelika Ornauer
GR Dr. Hansjörg Preiss
GR Mag. Fritz Secker

Entschuldigt abwesend:

GR Dr. Simone Kerres-Denkstein
GR DI. Herwig Mang
GR Peter Pikisch

Vorsitz: Bgm. Benno Moldan
Schriftführer: AL Beatrix Hüttner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde kein Einwand erhoben, es gilt daher als genehmigt. Punkt 5 der folgenden Tagesordnung wird aus der Tagesordnung genommen, der Bürgermeister gibt die anderen, zur Beratung vorgesehenen Gegenstände, bekannt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Auftragsvergabe Kabelkүнette Gaadnerstraße
4. Auftragsvergabe Kanalsanierungen 2006-2007
5. entfällt
6. Grundteilung - Entwidmungsverordnung
7. Pfadfinder Hinterbrühl – Zusatzvereinbarung zum Mietvertrag
8. Vergabe einer Gemeindewohnung
9. Beitritt zum Mobilfunkpakt für NÖ
10. Subventionen
11. Gebarungseinschau - Bericht
12. Dringende Anfragen an den Bürgermeister

nicht öffentlicher Teil

13. Urnenbeisetzungen auf Privatgrund
14. Gewährung gemeindeverbürgter Kredit
15. Subventionen
16. Personalangelegenheiten

1. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über: Einweihung des FF-Gebäudes; Eröffnung des Polizeigebäudes; Verkehrsverhandlungen betr. Fußgeherübergänge bei Spar, Kröpfelsteigstr./Eichbergstr., Volksbank/Trafik und Aufstellungsstandorte der Traffic Kids; Sitzung d. Abwasserverbandes Oberer Mödlingbach in Gaaden; Verlängerung. d. Bittleihvertrages m. Fr.Dr. Huber durch GV, da Vermessung des Grundstückes erfolgt; Aufstellung der Kulturtafeln; Via Sacra Wallfahrtsstrecke durch Hinterbrühl

2. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR. Ing. Hermann Klein, berichtet über die am 19.9.06 vorgenommene Rechnungsprüfung.

Allgemeine Kenntnisnahme.

3. Auftragsvergabe Kabelkүнette Gaadnerstraße B11

Für die Errichtung einer Kabelkүнette, in welche WienStrom Leitungen und Kabelsignal eine Leerverrohrung legen soll, wurde vom Ing. Büro Zischka eine Ausschreibung im nicht offenen Verfahren vorgenommen und fünf Baufirmen zur Anbotslegung eingeladen. Folgende Angebote sind eingelangt:

Baufirma Karl Seidl	€ 75.654,72 inkl. Ust
Frühwirth GesmbH.	€ 78.999,-- inkl. Ust
Ing. Walter Streit	€ 83.937,06 inkl. Ust
ABO Asphalt Bau	€ 87.184,03 inkl. Ust
DI Herbert Leithäusl	€ 89.641,80 inkl. Ust

Der Bürgermeister stellt folgenden

Antrag: Dem Bestbieter, Baufirma Karl Seidl mit einer Anbotssumme von € 75.654,72, soll der Auftrag erteilt werden.

Beschluß: Antrag wird befürwortet und einstimmig angenommen.

4. Auftragsvergabe Kanalsanierungen 2006-2007

Um dringende Kanalbau- und -sanierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet von Hinterbrühl durchführen zu können, wurden vom Ing. Büro Zischka zwei Ausschreibungen - in offener sowie in aufgrabungsfreier Kanalsanierung - im nicht offenen Verfahren vorgenommen und je fünf Baufirmen zur Anbotslegung eingeladen. Folgende Angebote sind eingelangt:

- Aufgrabungsfreies (Inliner-) Bauverfahren:

Rohrsanierungs GesmbH.	€ 137.533,52 inkl. Ust.
STRABAG AG	€ 147.283,98 inkl. Ust.
Insituform	€ 149.626,99 inkl. Ust.
DDS Rohrtechnik	€ 153.788,71 inkl. Ust.
Rabmer	€ 160.205,86 inkl. Ust.
- Offenes Bauverfahren:

Baufirma Frühwirth	€ 167.097,91 inkl. Ust.
Ing. Walter Streit GmbH.	€ 185.978,95 inkl. Ust.
Karl Seidl GmbH.	€ 189.753,24 inkl. Ust.
Pittel & Brausewetter	€ 219.192,97 inkl. Ust.
Swietelsky BaugesmbH	€ 232.297,57 inkl. Ust.

Der Bürgermeister stellt folgenden

Antrag: Auftragsvergabe im aufgrabungsfreien Bauverfahren an Rohrsanierungs GesmbH mit einer Anbotssumme von € 137.533,52 inkl. Ust.

Auftragsvergabe im offenen Bauverfahren an Baufirma Frühwirth mit einer Anbotssumme von € 167.097,91 inkl. Ust.

Beschluß: Antrag wird befürwortet und einstimmig angenommen.

5. entfällt

6. Grundteilung – Entwidmungsverordnung

Nach erfolgter Grundteilung der Parz. 610/1 und .290, EZ 582, Rudolf von Alt Weg/Gießhüblerstraße und dem beschlossenen Verkauf des Teiles des Grundstückes 610/7, EZ 1301, an Frau Renate Klepp, muss zur grundbücherlichen Durchführung der bisher als „öffentliches Gut – Verkehrsfläche (Weg)“ gewidmete Teil dieser Parzelle entwidmet werden. Folgende Verordnung gelangt zur Abstimmung:

„Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hinterbrühl hat in seiner Sitzung am 03.10.2006 beschlossen, gemäß dem Teilungsplan des Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen DI Adolf Barasits, Südstadtzentrum 1/11, 2344 Maria Enzersdorf, vom 15.07.2005, GZ. 3359/04, die Teilfläche 3 mit einer Fläche von 14 m² sowie die Teilfläche 4 mit einer Fläche von 4 m², des Grundstückes Nr. 610/7, EZ 1301, KG Hinterbrühl, am Rudolf v. Alt-Weg aus dem öffentlichen Gut entsprechend nachstehender Verordnung, zu entwidmen:

VERORDNUNG

§ 1

Gemäß § 6 Abs. 2 NÖ Straßengesetz 1999, LGBl. 8500-1, werden die im Teilungsplan des Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen DI Adolf Barasits, Südstadtzentrum 1/11, 2344 Maria Enzersdorf, vom 15.07.2005, GZ. 3359/04, ausgewiesenen Teilstücke 3 und 4 des Grundstückes Nr. 610/7, EZ 1301, Öffentliches Gut, KG Hinterbrühl (16113), mit Rechtswirksamkeit des in Krafttretens dieser Verordnung unter Abschreibung dieser Teilstücke 3 und 4 vom Gutsbestand der EZ 1301, Öffentliches Gut, KG Hinterbrühl (16113) und Zuschreibung der Teilfläche 3 zur EZ 582, durch Vereinigung mit dem dieser EZ inneliegenden Grundstück Nr. 610/1, sowie Zuschreibung der Teilfläche 4 zur neu zu erschaffenden EZ, durch Vereinigung mit dem dieser EZ dann inneliegenden Grundstück Nr. 610/9, KG Hinterbrühl (16113), aus dem Öffentliches Gut entwidmet.

§ 2

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung, mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag, in Kraft.“

Antrag: Beschluss der Verordnung wie verlesen, Entwidmung des verkauften Teiles der Parz. 610/7, EZ 1301

Beschluß: Antrag wird befürwortet und einstimmig angenommen.

7. Pfadfinder Hinterbrühl – Zusatzvereinbarung zum Mietvertrag

GVM Moser berichtet, dass die Pfadfinder Hinterbrühl der Zahlung des im bestehenden Mietvertrag festgesetzten Bestandzinses nicht nachkommen können. In einem Gespräch mit der Vereinsleitung wurden mögliche Zahlungsmodalitäten besprochen:

Für 2007 soll eine Jahresmiete von € 1.400,-- festgesetzt werden. Davon müssen ca. € 800,-- zur Einzahlung gelangen, mind. € 300,-- können in Form von nachweislichen Arbeitsleistungen für die Gemeinde (Bachreinigung, Ortsbildpflege etc.) erbracht werden und der verbleibende Rest kann über Antrag von der Gemeinde subventioniert werden.

Ab 2008 soll eine Jahresmiete von € 1.800,-- festgesetzt werden. Davon müssen ca. € 1.200,-- zur Einzahlung gelangen, mind. € 300,-- können in Form von nachweislichen Arbeitsleistungen für die Gemeinde erbracht werden, für den Rest kann ein Subventionsantrag gestellt werden.

Der Bürgermeister stellt folgenden

Antrag: Abschluss der Zusatzvereinbarung zum bestehenden Mietvertrag mit den Pfadfindern Hinterbrühl in vorgeschlagener Form

Beschluß: Antrag wird befürwortet und einstimmig angenommen

8. Vergabe einer Gemeindewohnung

Der Obmann des Ausschusses für Soziales – Kindergärten, Hortangelegenheiten und Wohnungsvergaben, GR Franz Libardi berichtet, dass in der Wohnhausanlage Hinterbrühl, Hauptstraße 29, Stiege 5 Tür 5, Dachgeschoß, mit 72 m² eine Gemeindewohnung zur Vergabe steht. In der vorangegangenen Ausschusssitzung wurde über diese Wohnungsvergabe beraten, und dem Gemeinderat wird empfohlen, die Gemeindewohnung an Herrn Christian Kempf, für den auch die Mitgliedschaft bei der FF Hinterbrühl spricht, zu vermieten.

Antrag: Vermietung der Gemeindewohnung ab 1.11.2006 an Christian Kempf

Beschluss: Antrag wird befürwortet und einstimmig angenommen.

9. Beitritt zum Mobilfunkpakt für NÖ

Bgm. Moldan berichtet, dass die NÖ Landesregierung mit den derzeitigen Mobilfunkbetreibern einen Mobilfunkpakt für NÖ geschlossen hat und alle NÖ Gemeinden zum Beitritt aufgefordert wurden. Der Beitritt verschafft den Gemeinden ein Mitspracherecht bei der Aufstellung von Funkmasten. Als Ansprechpartner für die Marktgemeinde Hinterbrühl wird der Raumordnungsausschuss-Obmann, gfGR Mag. Hermann Bahr, vorgeschlagen.

GR Mag. Secker ist gegen einen Beitritt, Teilnahmeerklärung verschafft lediglich ein Pseudomitspracherecht.

gfGR Mag. Bahr meint, die Gemeinde hat derzeit gar kein Mitspracherecht, Teilnahme kann nur Verbesserung bringen.

GR Ing. Klein stellt fest, Teilnahmeerklärung ist juristisch unklar, es gibt keinen Hinweis auf eine Kündigungsmöglichkeit, kein Einspruchsrecht und er sieht mit einem Beitritt insgesamt keine Verbesserung der Situation.

Vbgm. Fichtinger spricht sich für den Beitritt zum Mobilfunkpakt aus. Die Gemeinde hätte zumindest ein Anhörungsrecht, deshalb sei es besser, dabei zu sein und mitzureden.

Nach eingehender Diskussion stellt der Bürgermeister folgenden Antrag und gibt diesen zur Abstimmung:

Antrag: Beitritt der Marktgemeinde Hinterbrühl zum Mobilfunkpakt für NÖ, Ansprechperson für die Marktgemeinde Hinterbrühl: GfGR Mag. Hermann Bahr.

Beschluss: Antrag wird mit 16:6 Stimmen befürwortet

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür,
6 Stimmen (GR Günter J. Kuskardy, GR Mag. Fritz Secker, GfGR Heinrich Holzer, GR Ing. Hermann Klein, GR Martha Dürauer, GR Franz Libardi) dagegen.

10. Subventionen

GVM Moser berichtet, dass der Finanzausschuss und Gemeindevorstand folgende Subventionsansuchen behandelt hat und Subventionen wie folgt vorschlägt:

Subventionsvergaben 2006

Antragsteller	2005	Finanzausschuss		
		Eing.Zahl	18.09.2006	
Dorfgemeinschaft Sparbach		2245	300,00	€350,-- vor 2 Jahren
Freiwillige Feuerwehr Weissenbach		2151	200,00	Für 4 Jugendfeuerwehrmänner
Hinterbrühler Theaterspieler	360,00	2246	306,00	
Landesklinikum Thermenregion Mödling		1551	150,00	lt. BGM/GfGR Moser
Männergesangsverein Hinterbrühl	750,00	2126	638,00	
Pfadfinder Hinterbrühl			300,00	
Pfarre Sparbach - Pater Walter		1717	4.000,00	einmalig
			2.000,00	für Unterbau Vorplatz
Verein der Naturfreunde v.J. 1877			1.500,00	Kesselumbau
Summe			9.394,00	

Antrag: Gewährung der Subventionen wie o. aufgelistet

Beschluss: Antrag wird befürwortet und einstimmig angenommen.

11. Gebarungseinschau – Bericht

Bgm. Moldan berichtet, dass im Frühjahr d.J. über insgesamt 3 Wochen lang eine Gebarungsprüfung der NÖ Landesregierung durchgeführt wurde. Dabei wurden einige Mängel und die Notwendigkeit der Gebührenerhöhung im Allgemeinen aufgezeigt, eine positive Entwicklung der Finanzkraft festgestellt und abschließend insgesamt eine ordentliche Haushaltsführung ausgesprochen. Die Amtsleiterin erläutert daraufhin den Prüfbericht samt bereits erfolgter bzw. noch zu erfolgenden Erledigungen der Beanstandungen.

Allgemeine Kenntnisnahme.

12. Dringende Anfragen an den Bürgermeister

GR Mag. Secker fragt an, was mit altem Badgelände und dem Baumbestand passiert; er schlägt vor, nachdem auch scheinbar gesunde Bäume unvermittelt umstürzen, die Baumberatung seitens der NÖ Landesregierung in Anspruch zu nehmen.

Bgm. Moldan dazu: Altes Badgelände bleibt Erholungsraum, Bez. Förster Guido Czerovits hat bei Begehung Bäume zur Fällung markiert, Baumschnitt ist auch erfolgt. Jetzt muss zur Sicherheit der Bevölkerung wieder Baumschnitt erfolgen.

Nach heftiger Diskussion beendet der Bürgermeister schließlich, nachdem es zu keinen weiteren Wortmeldungen mehr kommt, den öffentlichen Teil der Sitzung und ersucht die Besucher den Saal zu verlassen. (21.50 Uhr).

Beatrix Hüttner

Schriftführer

Benno Moldan

Vorsitzender

Für die Fraktionen:

Brigitte Güntner

Aktionsgemeinschaft Hinterbrühl

Michael Fichtinger

Unabhängige Bürgerliste

Heinrich Holzer

SPÖ